

Verkehringenieurin aus Bosnien und Herzegowina

Studium / Weiterbildungen

- Studium: Verkehrswesen und Kommunikation, Universität Sarajewo, BuH (09/2002-07/2009)
Schwerpunkte: Straßenverkehr
Abschluss: Diplomingenieurin für Verkehringenieurwesen
- Weiterbildung Deutsch für den Beruf, Level C1, MVHS, München (seit 03/2023)

Berufserfahrung

- Bürohelferin, Programmierer Adem Pristavnik, München (seit 04/2021)
- Leiterin des Verkehrsdienstes, Babic-Bisstours d.o.o., Zenica, BuH (10/2015 – 12/2020)
 - Nah- und Fernverkehr innerhalb Bosnien und Herzegowina sowie internationaler Verkehr Deutschland, Österreich, Schweden, Kroatien und touristische Reisen durch Europa
 - Planung, Projektierung und Etablierung von Fahrplänen, Erstellung der Preislisten
 - Reporting an die Geschäftsleitung, Erstellung von Präsentationen
 - Kontrolle und Bearbeitung von Eingangsrechnungen
 - Teamleiterin von 3 Mitarbeitern und etwa 50 Busfahrern (zusätzlich Recruiting)
- Lehrerin für theoretischen Unterricht (Fahrschule), Bosnien und Herzegowina (10/2013 – 09/2015)
- Beamtin in der Verkehrsabteilung, Ministerium für Kommunikationen und Transport, Sarajewo, Bosnien und Herzegowina (11/2010 – 07/2012)
 - Prüfen und Ausgabe von Lizenzen und bilaterale Genehmigungen für Bus- und Reiseunternehmen
 - Verabschiedung von Satzungen und Reglements für Fahrschulen, Verkehrsbetriebe und Bus-/Reiseunternehmen auf Basis von gesetzlichen Bestimmungen

Kenntnisse: MS Office (Sehr gute Kenntnisse)

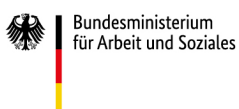
Sprachen: Deutsch (B2/C1), Englisch (Gute Kenntnisse), Bosnisch/Kroatisch/Serbisch (Muttersprache)

Warum möchte ich an der Mentoring-Partnerschaft teilnehmen?

Ich würde gerne eine*n Mentor*in aus meiner Branche kennenlernen, um aus erster Hand zu erfahren, wie es ist, als Verkehringenieurin in Deutschland zu arbeiten, welche Probleme und welche Möglichkeiten eine*n Verkehringenieur*in haben. Da ich nicht so viel Erfahrung auf dem deutschen Arbeitsmarkt habe, benötige ich Unterstützung bei der Stellensuche in meiner Branche, im Bewerbungsverfahren und bei der Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche. Ich möchte auch wissen, ob ich eine Weiterbildung brauche, um schneller und einfacher einen Job finden zu können.

Das Projekt „Die Mentoring-Partnerschaft München“ wird im Rahmen des Förderprogramms „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Administriert durch:



In Kooperation mit:

